

sang / bey dem Gottes-Acker / eingescharrt
et worden.

§. 4. Ja ! dergleichen Esels-Begräbniss hat auch erhalten Georg Hofrand / ein Bauer aus Böhmen / der zwar ein Exulant seyn wollten / aber viele Jahre als ein Un-Christ gelebet / und ein Verächter der Predigten und des H. Abendmahls gewesen ist. Nachdem er aber / zur Strafe mehr und mehr reiß - auch letztlich mit heftigen Schmerzen belegt worden / ist er endlichen ohne Buse und Abendmahl dahin gefahren / und ebenfalls seines ehrlichen / Christlichen Begräbnisses gewürdiget worden.

§. 5. Daß aber der gerechte GOTT auch auf andere Weise seine H. Gerichte / im biesigen Wiesenthal / an den Sichern und Unbußfertigen sehen lassen / solches bezeugen noch ferner nachfolgende Exempel.

Anno 1684. am 28. Julii starb D. K.
ein Zwecken-Schmidt / 1) welcher / nachdem er sehr wüste und in Tag hinein gelebet / und das H. Abendmahl lange nicht

R 4 ge-

1) Herr Lehmanns Histor. Schauplatz der natürlichen Menschenürdigt. p. 841. sq.